



Jetzt hat das Schuljahr wieder begonnen und wir freuen uns, euch wieder über's Neueste zu berichten. Das neue Schuljahr wird bestimmt spannend, denn wir haben viele neue Schüler, Erzieherinnen, Lehrer und eine neue Hortleiterin. Auch das Jahresthema „Karneval der Tiere“ verspricht viele interessante Höhepunkte. Außerdem gibt es ja noch mehrere Ferien als Verschnaufpause. Wir, die Redaktion der Schülerzeitung, haben Zuwachs bekommen. Neue Redaktionsmitglieder sind zu uns gekommen. Zu den neuen Mitgliedern gehören: Lilith, Therese, Frida, Joana, Anneke, Simeon und Cosmas. Zu den alten Hasen der Redaktion zählen immer noch: Pia, Luca, Friedrich, Finn und Etgar. Wir hoffen, dass wir für euch auch weiterhin die tollste Schülerzeitung der Schule herausbringen

ALLES NEU . . .

Hallo, ich bin Anneke! Ich bin 10 Jahre alt und meine Hobbys sind reiten, schreiben, lesen, klettern, schwimmen, Theater spielen und am Computer arbeiten und spielen. Meine Lieblingsfarben sind rot und blau. Ich möchte bei der Schülerzeitung mitmachen, weil ich auch mal jemanden interviewen möchte und weil es mir Spaß macht zu schreiben.

Hallo, ich bin Therese, 10 Jahre alt und gehe in die 5. Klasse. Ich spiele gerne Geige und fahre Einrad, außerdem lese ich gerne. Den Profilkurs Schülerzeitung habe ich gewählt, weil ich gerne Texte schreibe und gestalte.

Hallo, ich bin Cosmas. Ich bin 10 Jahre alt. Meine Hobbys sind Volleyball und Fußball spielen. Mein Lieblingsessen ist Eierkuchen. Ich bin zur Schülerzeitung gekommen, weil es mehr Spaß macht Zeitung herzustellen, als Zeitung zu lesen.

Hallo, ich heiße Frida! Ich gehe in die 5. Klasse. Meine Hobbies sind Schnorcheln, Schwimmen und Tanzen. Ich bin zur Schülerzeitung gegangen, weil mir sehr viele Sachen Spaß machen, z.B. Fotos machen.

Mein Name ist Lilith. Ich bin 9 Jahre alt. Meine Hobbies sind Einradfahren und Basteln. Ich bin zur Schülerzeitung gegangen, weil ich gerne schreibe und gestalte.



Ich bin Joana
Ich bin elf Jahre alt.
Meine Lieblingsfarbe ist hellblau. Meine Hobbys sind: Sport, Fußball, Klettern, Schwimmen und Spaß haben. Ich esse am liebsten Nudeln mit Tomatensoße und Würstchen. Ich möchte bei der Schülerzeitung mitmachen, weil wir dort alles machen, was ich mag.

Ich heiße
Simeon Rätchel,
bin 11 Jahre alt. Mein Lieblingsessen ist Mangoldsuppe mit Käseklößen. Rot ist meine Lieblingsfarbe. Ich habe den Profilkurs Schülerzeitung gewählt, weil ich ihn ausprobieren wollte und es klang interessant.

Karneval der Tiere



Dieses Thema wird uns das ganze Jahr begleiten. Es beschäftigt sich mit Tieren aus aller Welt. Die Räume werden entsprechend des Themas geschmückt, es werden Plakate ausgehängt und Tiermasken gebastelt. Alle Horterzieher werden etwas dazu beitragen. Im Unterricht werden sich die Lehrer auch mit die-

sem Thema befassen. Das nächste Sommerfest wird der Höhepunkt sein und Sponsoren wird es auch geben. Auch die Klassenlesewettbewerbe, die bis zu den Oktoberferien stattfinden, haben Tiere zum Thema. Wir wünschen allen beim Klassenwettbewerb viel Spaß und viel Erfolg beim Lesen!!!

Willkommen



Lautstärke gehört in der Schule dazu

Interview mit Frau Neie

Wie lange sind Sie schon an der Schule?

Seit 26 Jahren arbeite ich als Erzieherin und seit 17 Jahren bin ich an der Zille-Schule.

Was gefällt Ihnen am meisten an Ihrer Arbeit?

Dass es nie langweilig ist.

Was wollten Sie als Kind werden?

Ich wollte schon immer was mit Kindern arbeiten.

Welche Aufgaben haben Sie zur Zeit?

Ich organisiere mit den anderen Erziehern den OGB, also das, was außerhalb des Unterrichts passiert. Außerdem bin ich Erzieherin der 5. Klassen.

Was davon macht Ihnen am meisten Spaß?

Beides macht Spaß und ich möchte auf keine der beiden Aufgaben verzichten.

Welche Aufgaben sind am schwersten und warum?

Alle Termine im Kopf zu behalten, fällt mir besonders schwer.

Haben Sie noch Zeit für Ihre Hobbies?

Ja, auf jeden Fall! Ich tanze in einer Country-Gruppe und ich spiele gern Gitarre.

Stressen die Kinder Sie manchmal?

Ganz selten, wenn sie sehr laut sind, aber das gehört in der Schule dazu.



Denken Sie im Nachhinein manchmal darüber nach, ob es besser gewesen wäre, etwas Anderes zu arbeiten?

Nein, ich würde nichts Anderes machen wollen.

Vielen Dank für das freundliche Interview!

men Erstklässler!



Viele kleine aufgeregte Kinder besuchten am Samstag, dem 11. 8. 2012 unsere Turnhalle, denn dort fand ihre Einschulung statt. Unsere 2. und 6. Klassen führten ein Theaterstück über einen Schultag in der Zille Grundschule auf, z. B.: eine Mathe- und eine Deutschstunde. Dabei war auch Pippi Langstrumpf. Diese Schultütenmotive waren dieses Jahr besonders beliebt: Dinos, Pferde, Fußball und Feen. Herr Uhlitzsch hielt eine Rede über die Vorbereitung auf das Lesenlernen der Kinder und erklärte, dass die Eltern am Abend mit ihren Kindern den Schulranzen packen sollen. Nachdem das Programm beendet war, hatten die Erstklässler ihre erste Stunde. Wir wünschen euch ein schönes erstes Schuljahr, leckeres Schulessen, nette Lehrer und viele Freunde.



Ball- und Spieletag

Am 7. 9. fand in unserer Schule der Ball- und Spieletag statt. Es gab Wettbewerbe und Spiele. Die beiden Wettbewerbe Streetsoccer und Ball über die Schnur waren die interessantesten. Bei beiden gab es spannende Entscheidungen, glorreiche Siege sowie auch Niederlagen. Beim Streetsoccer hat zum ersten Mal seit langem eine 6. Klasse, in diesem Fall die 6c, ein Unentschieden gegen die Herren herausgeholt. Es war ein spannendes Spiel, das am Ende 6 : 6 ausging. Der Ball- und Spieletag ging fröhlich vorüber. Es gab 20 Spielstationen, bei denen es viel Spaß gab. Auch in der Turnhalle gab es Sportspiele. Für alle Kinder ist der Ball- und Spieletag immer wieder ein schönes Erlebnis, wie auch dieses Mal. Es hat allen Spaß gemacht.

Spiel und Spaß auf dem Hof



Am 22. August war das Hoffest der ersten Klassen. Es begann um 14.30 und ging bis 15.30. Es gab Stationen wie Gummihopsen, Dosenwerfen, Königsschießen und Wikingerschach. Außerdem gab es Musik und man konnte sich schminken lassen.



Das Griechenland-Projekt



Vom 20. 8. bis 24. 8. war das Griechenlandprojekt der 6. Klassen. In diesem bekamen Schüler eine Mappe, in der sie Aufgaben zum Thema bearbeiteten. Als Vorbereitung unternahmen sie einen Ausflug ins Pergamon-Museum, wo es ein atemberaubendes Panorama zu sehen gab. Danach lauschten sie einer Führerin beim Gang durchs Museum. Allerdings war die Akustik (Lautstärke) im Altar sehr schlecht. Fast gleichzeitig zur Projektwoche fanden die Olympischen Spiele statt (natürlich passend zum Griechenlandprojekt). Die fanden in England statt. Doch nicht nur in England waren die Olympischen Spiele. Auch in der Schule fanden Olympische Spiele statt, in der Turnhalle für die 6. Klassen. Dort gab es: Zielspeerwerfen, Diskuswerfen, Ringkampf usw. Beim Punkten war die 6 b vorne, doch die c- und a-Klasse folgten knapp dahinter. In der Griechischen Mythologie gibt es viele Sagen. In der Sage „Die Sphinx und ihr schreckliches Rätsel“ geht es um dieses Rätsel, also löst es nun selber.

Was läuft zuerst auf 4 Beinen, danach auf 2 Beinen und dann auf 3 Beinen? Der _ _ _ _ _



Theater-Preisverleihung

Am 28. 8. 12 waren die Theater-Kinder bei der Preisverleihung. Sie fand im Roten Rathaus statt. Alle nacheinander bauten ihre Schautafeln auf. Es waren insgesamt 15 von 16 Schulen anwesend. Die Anna-Seghers-Schule begann mit einem Gesang, dann hielt Direktor Nix eine Rede. Es gab verschiedene Preise zu gewinnen. Zwischen 10.00 und 10.12 Uhr war die Jury an unserer Präsentationstafel. Die anderen Schulen hatten viele verschiedene Ideen. Die Mercator Grundschule verteilte viele leckere Früchte-

snacks. Um 12.00 war Preisverleihung. Bevor die Preisverleihung begann, spielte das Goethe Gymnasium eine Eröffnungsmusik. Dann begann die Siegerehrung. Die Waldgrundschule Charlottenburg gewann mit einem Indierprojekt Platz 1. Zwei Schulen gewannen einen Sonderpreis: die Freie Montessori Schule und die Anna-Seghers-Schule. Unsere Schule gewann für ihre hervorragende Theaterarbeit 150 Euro. Wir wünschen viel Glück für die nächste Theateraufführung.

